

Vortrag – Allgemeiner Arbeitsschutz

B·A·D GmbH
Herr Johannes Ried
Fachkraft für Arbeitssicherheit

www.bad-gmbh.de
www.teamprevent.com



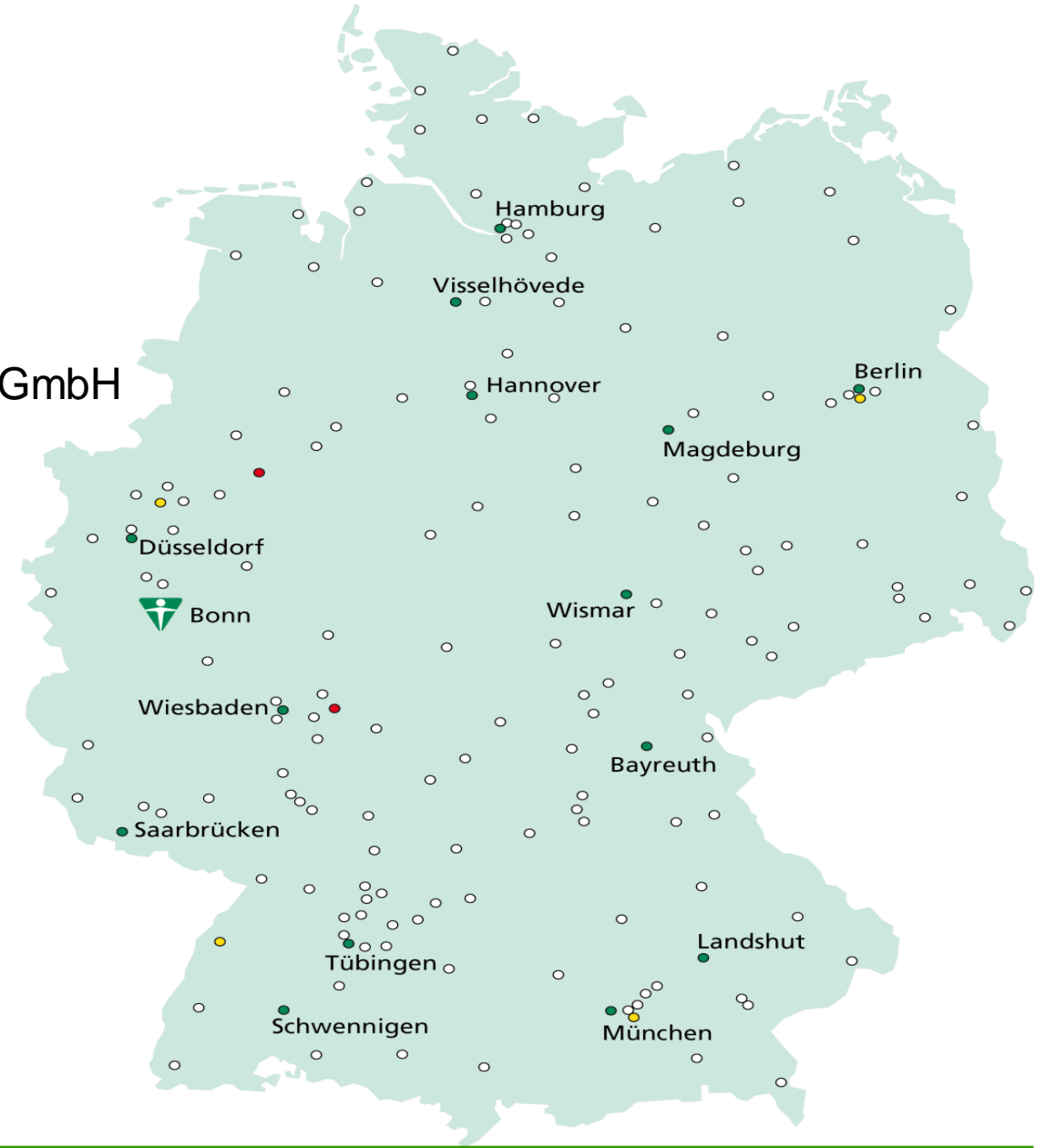
Inhaltsverzeichnis

- Wer ist die BAD GmbH
- Was ist Arbeitsschutz?
- Duale Systeme im Arbeitsschutz
- Was tun bei Arbeitsunfällen
- Zeit für Fragen

Unsere Devise: Kundennähe

Das flächendeckende Standortnetz des Marktführers BAD GmbH
Mehr als 200 Standorte allein in Deutschland
und über 280 Standorte in Europa

- Gesundheitszentren
- Regionalleitung Vertrieb
- Klinikpartner (Medical-Check-Untersuchungen)
- Tochterunternehmen
- ▼ Zentrale



Tätig in allen Branchen

- > europaweit sind alle gewerblichen Branchen und öffentlichen Einrichtungen vertreten
- > unterschiedlichste Unternehmensgrößen werden betreut und beraten
- > 40% der B·A·D-Kunden verfügen über mehr als einen Betriebsstandort



mehr als 4 Millionen Erwerbstätige



250.000 Betriebsstätten



140.000 Unternehmen
und öffentliche Einrichtungen



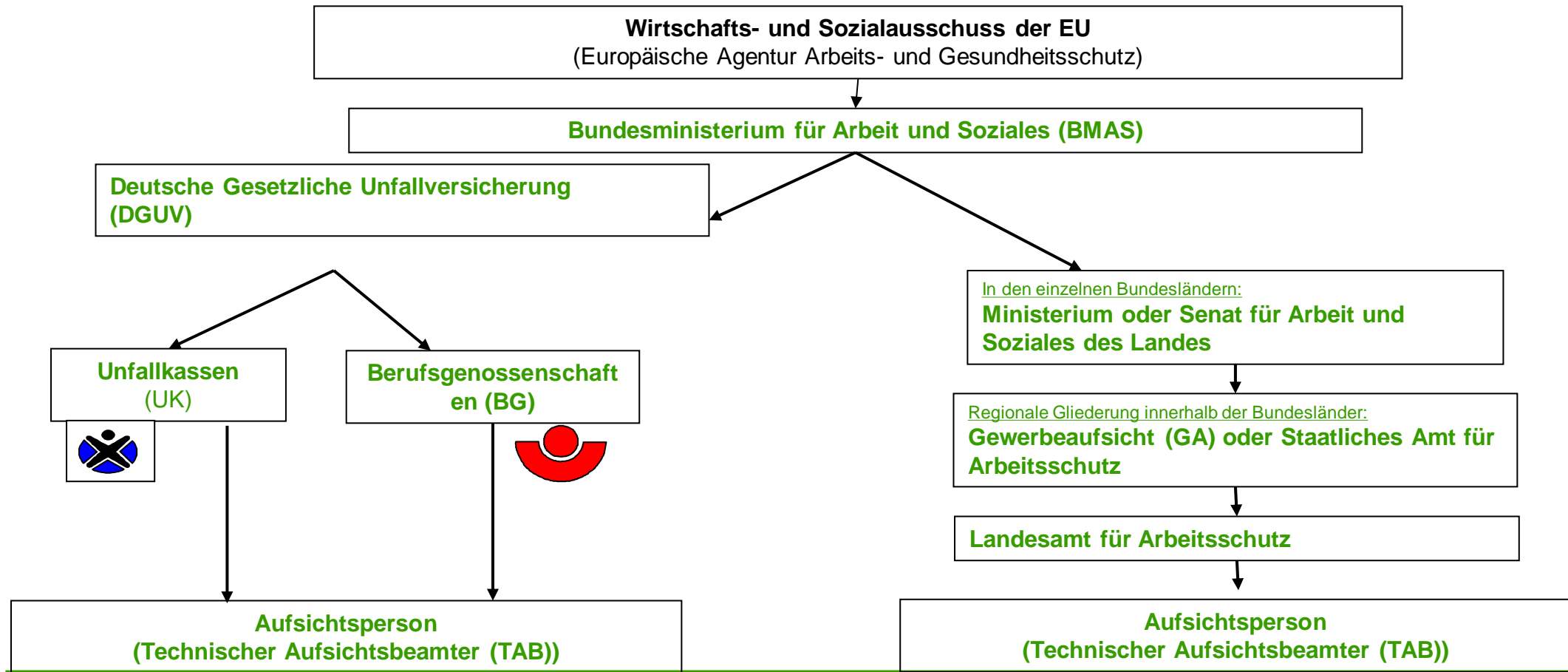
Arbeitsschutz konkret

Was sind die Aufgaben im Arbeitsschutz?

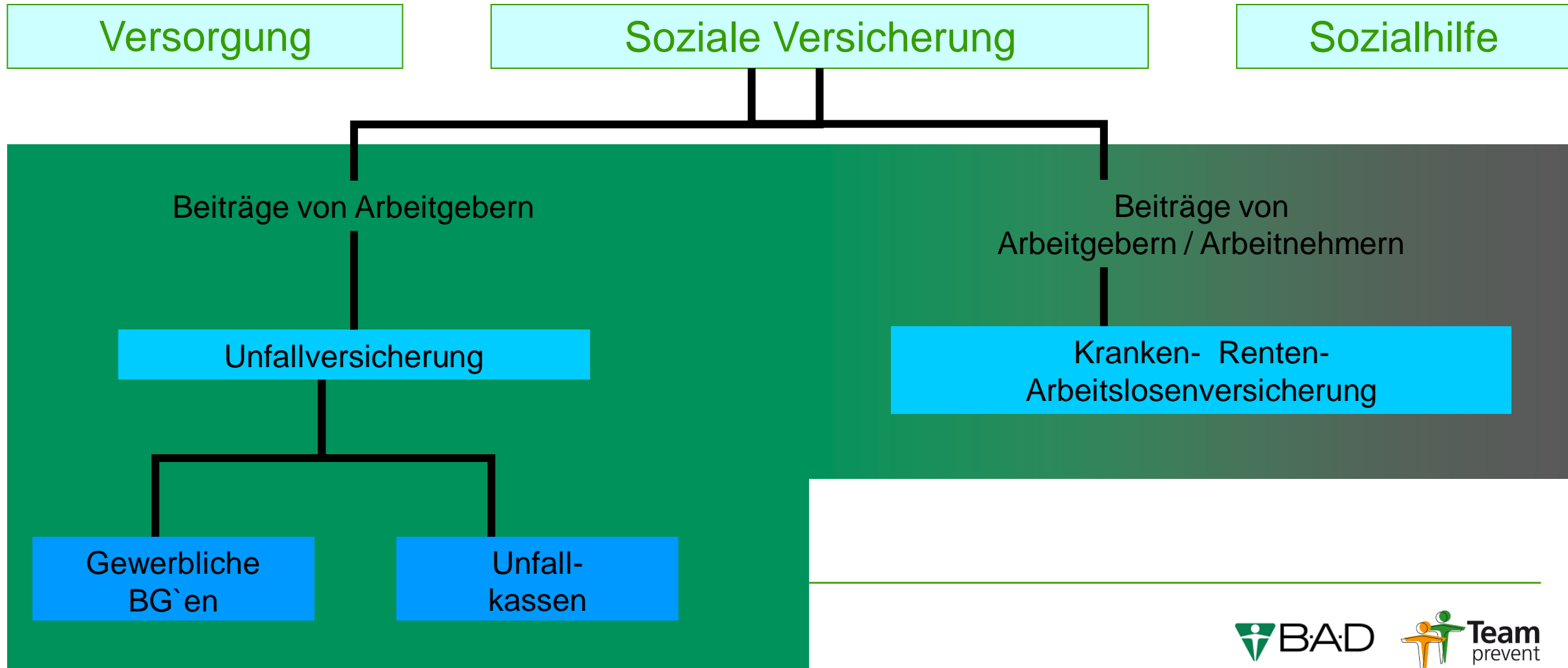
Unterstützung bei der Umsetzung der gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorgaben:

- Erstellung der Gefährdungsbeurteilungen (Arbeitsplätze, Mutterschutz, Gefahrstoffe, ...)
- Unterstützung bei der Unterweisung (Hautschutz, Umgang mit Leitern, Umgang mit PSA, ...)
- Unterstützung bei der Ausbildung (Brandschutzhelfer, Staplerfahrer,...)
- Beratung bei Problemstellungen
- Begehungen von Arbeitsbereichen (Büros, Werkstätten, Lager, ...)
- Teilnehmer an den Arbeitssicherheitsausschusssitzungen (ASA)
- Durchführung von Vorsorgeuntersuchungen (Bildschirmarbeit, Lärm, Infektionsgefahren,...)
- Unfallfolgenberatung
-

Aufsichtsorgane im Arbeitsschutz



Das System der sozialen Sicherung





Staatliche Aufsicht

Aufgaben

- Überwachung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften
- Zusammenarbeit mit den anderen für den Arbeitsschutz zuständigen Einrichtungen

Befugnisse

- Recht zur jederzeitigen Besichtigung und Prüfung von Betrieben und Anlagen
 - Verfügung von Maßnahmen zur Durchführung der Rechtsvorschriften

bei Verstößen

Maßnahmen

- Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten durch Verwarnungsgelder bzw. Geldbußen gegen Arbeitgeber, Beauftragte und Arbeitnehmer
- Stilllegung von Anlagen und Untersagen des Betriebens

Berufsgenossenschaft



- Erlass von Unfallverhütungsvorschriften und die Überwachung von deren Umsetzung
 - Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten
- Erbringung von Leistungen zur Rehabilitation nach Unfällen
- Zahlung von Geldleistungen zur Entschädigung bei Unfallfolgen

- Besichtigung des Unternehmens während der Arbeitszeit
- Einholen von Auskünften über Arbeitsverfahren und Gefahrstoffe
 - Entnahme von Proben
- Treffen von sofortigen Anordnungen bei "Gefahr im Verzug"

bei Verstößen

- Verhängung von Verwarnungsgeldern bzw. Geldbußen gegen Arbeitgeber, Beauftragte und Arbeitnehmer
- Regress fordern nach Unfällen

Arbeitsunfall, Definition

Der **Arbeitsunfall** ist ein

↓
Unfall, →

den ein **Versicherter**

↓
bei einer **versicherten Tätigkeit** erleidet.

↓
Betriebstätigkeit,
einschließlich
Dienstwegen und
Dienstfahrten.

... ist ein zeitlich begrenztes, von außen auf den Körper einwirkendes Ereignis, das zu einem Gesundheitsschaden oder zum Tod führt.



Versicherungsschutz

- **nur für Körperschäden**
 - einschl. Körperersatzstücken
- **keine Sach- oder Vermögensschäden !!**

Kein Versicherungsschutz bei

- ◆ vorsätzlichen Handlungen
- ◆ privatwirtschaftlichen Tätigkeiten
- ◆ Alkohol und sonstige Rauschmittel

Das Verbandsbuch

Jeden Unfall eintragen!!

Arten von Unfällen:

- Arbeitsunfall
- Wegeunfall
- Extreme psychische Belastung

◆ Datum und Angaben zum Unfall/Verletzung

z.B. Schnitt, erster Glied Zeigefinger innen, rechte Hand

◆ Art und Weise der Erste-Hilfe-Maßnahme

◆ Namen des Versicherten

Anlage zum Verbandsbuch	
Wichtig !!!!!!!!!!!	
Bitte Einzelblatt aus Verbandskasten entnehmen, unmittelbar nach Einsatz ausfüllen und als PDF-Datei an folgende E-Mail-Adresse weiterleiten: mtbd-pss-erste-hilfe@man.eu	
Datum und Uhrzeit der Verletzung:	
Name des Verletzten:	
Gebäude / Firma / Raum:	
Hergang der Verletzung:	
Art und Umfang der Verletzung:	
Uhrzeit, Art und Weise der Erste-Hilfe-Maßnahme:	
Entnahme aus Erste-Hilfe-Kasten Nr.	(bitte Verbandsmaterial auflisten)
Name der Zeugen (falls vorhanden):	
Name des Ersthelfers (falls eingeschaltet):	
Falls gewünscht, können Sie das Formular auch gemeinsam mit dem Ersthelfer ausfüllen !!!	

Finden und Vermeidung von Unfallgefahren – Aufgaben der FaSi



Isolierung defekt





Noch Fragen?





Auch in der Pause ein sicheres Plätzchen





**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

© B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH
5010-FB – Bildschirmarbeitsplatz, Version 1.3, 05.12.2018

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen ist:

Herr Johannes Ried, Fachkraft für Arbeitssicherheit

Gesundheitszentrum Flensburg

Raiffeisenstraße 11

24941 Flensburg

Tel.: 0461/141780

www.bad-gmbh.de

Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

SICHER ARBEITEN. GESUND LEBEN

